PRESSEINFORMATION

Solides Q2 GJ 2024. Anhaltende Nachfrageschwäche in wesentlichen Zielmärkten führt zur Senkung der Geschäftsjahresprognose. Programm zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit startet.

- **Q2 GJ 2024: Umsatz 3,632 Milliarden Euro, Segmentergebnis 707 Millionen Euro, Segmentergebnis-Marge 19,5 Prozent**
- **Ausblick GJ 2024: Bei einem unterstellten EUR/USD-Wechselkurs von 1,10 wird nun ein Umsatz von etwa 15,1 Milliarden Euro plus oder minus 400 Millionen Euro (zuvor 16 Milliarden Euro plus oder minus 500 Millionen Euro) mit einer Segmentergebnis-Marge von etwa 20 Prozent (zuvor niedriger bis mittlerer 20er-Prozentsatz) in der Mitte der Umsatzspanne erwartet. Die bereinigte Bruttomarge wird voraussichtlich bei einem niedrigen 40er-Prozentsatz (zuvor niedriger bis mittlerer 40er-Prozentsatz) liegen. Investitionen sind in Höhe von etwa 2,8 Milliarden Euro (zuvor etwa 2,9 Milliarden Euro) geplant. Ein bereinigter Free-Cash-Flow von etwa 1,6 Milliarden Euro (zuvor 1,8 Milliarden Euro) und ein berichteter Free-Cash-Flow von etwa 0 Millionen Euro (zuvor etwa 200 Millionen Euro) werden nun erwartet**
- **Ausblick Q3 GJ 2024: Bei einem unterstellten EUR/USD-Wechselkurs von 1,10 wird ein Umsatz von etwa 3,8 Milliarden Euro erwartet. Die Segmentergebnis-Marge wird dabei im oberen 10er-Prozentbereich liegen**

Neubiberg, 7. Mai 2024 – Die Infineon Technologies AG gibt heute das Ergebnis für das am 31. März 2024 abgelaufene zweite Quartal des Geschäftsjahres 2024 bekannt.

„In einem anhaltend schwierigen Marktumfeld hat Infineon ein solides zweites Quartal abgeliefert“, sagt Jochen Hanebeck, Vorstandsvorsitzender von Infineon. „Viele Endmärkte entwickeln sich konjunkturbedingt schwach und der Abbau der Halbleiter-bestände bei Kunden und Distributoren dauert an. Die Nachfrageschwäche bei verbrauchernahen Anwendungen zieht sich hin. Zudem sehen wir eine spürbare Verlangsamung des Wachstums im Automobilbereich. Deshalb blicken wir zurückhaltend auf den Rest des Geschäftsjahres und reduzieren unsere Prognose. Mittel- und langfristig bleiben Dekarbonisierung und Digitalisierung starke strukturelle Treiber für unseren profitablen Wachstumskurs. Um das volle Potenzial unseres Unternehmens zu entfalten, werden wir unsere Wettbewerbsfähigkeit weiter stärken. Dazu starten wir das unternehmensweite Programm „Step Up“. Wir streben strukturelle Verbesserungen unseres jährlichen Segmentergebnisses um einen hohen dreistelligen Millionen-Euro-Betrag pro Jahr an.“

Geschäftsentwicklung im zweiten Quartal des Geschäftsjahres 2024

Public / Für die Wirtschafts- und Fachpresse
Informationsnummer INFXX202405-100d

Infineon Technologies AG
Media Relations:
Andre Tauber
+49 89 234-23888
media.relations@infineon.com

Investor Relations:
+49 89 234-26655
investor.relations@infineon.com

Im zweiten Quartal des Geschäftsjahres 2024 betrug der Konzernumsatz 3.632 Millionen Euro. Gegenüber dem Umsatz von 3.702 Millionen Euro im Vorquartal entspricht dies einem Rückgang von 2 Prozent. Im Segment Automotive (ATV) war der Umsatz im Vergleich zum Vorquartal stabil, in den Segmenten Green Industrial Power (GIP) und Power & Sensor Systems (PSS) dagegen niedriger. Das Segment Connected Secure Systems (CSS) verzeichnete sequentiell einen leichten Umsatzanstieg.

€ in Millionen (wenn nicht anders angegeben)	Q2 GJ 2024	Q1 GJ 2024	Veränderung ggü. Vorquartal in %	Q2 GJ 2023	Veränderung ggü. Vorjahresquartal in %
Umsatzerlöse	3.632	3.702	-2	4.119	-12
Bruttomarge (in %)	38,6%	43,2%		46,6%	
Bereinigte Bruttomarge[1] (in %)	41,1%	44,9%		48,6%	
Segmentergebnis	707	831	-15	1.180	-40
Segmentergebnis-Marge (in %)	19,5%	22,4%		28,6%	
Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten	394	598	-34	827	-52
Ergebnis aus nicht fortgeführten Aktivitäten, abzüglich Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-	-11	+++	-1	+++
Ergebnis nach Steuern	394	587	-33	826	-52
Ergebnis je Aktie aus fortgeführten Aktivitäten (in Euro) – unverwässert	0,30	0,45	-33	0,63	-52
Ergebnis je Aktie aus fortgeführten Aktivitäten (in Euro) – verwässert	0,30	0,45	-33	0,63	-52
Bereinigtes Ergebnis je Aktie (in Euro) – verwässert[2,3]	0,42	0,53	-21	0,69	-39

1 Die Überleitung von den Umsatzkosten zu den bereinigten Umsatzkosten und der bereinigten Bruttomarge ist auf Seite 11 im Detail dargestellt.

2 Die Berechnung des Ergebnisses je Aktie und des bereinigten Ergebnisses je Aktie basiert auf ungerundeten Werten.

3 Die Überleitung vom Ergebnis nach Steuern zum bereinigten Ergebnis nach Steuern und zum bereinigten Ergebnis je Aktie ist auf Seite 10 im Detail dargestellt.

Die Bruttomarge erreichte im zweiten Quartal des laufenden Geschäftsjahres 38,6 Prozent nach 43,2 Prozent im Vorquartal. Die bereinigte Bruttomarge betrug 41,1 Prozent nach 44,9 Prozent im Vorquartal.

Das Segmentergebnis belief sich im zweiten Quartal des Geschäftsjahres 2024 auf 707 Millionen Euro nach 831 Millionen Euro im Vorquartal. Die Segmentergebnis-Marge erreichte 19,5 Prozent nach 22,4 Prozent im Vorquartal.

Das nicht den Segmenten zugeordnete Ergebnis betrug im zweiten Quartal des Geschäftsjahres 2024 minus 211 Millionen Euro nach minus 129 Millionen Euro im Vorquartal. Von dem Gesamtbetrag entfielen minus 91 Millionen Euro auf die Umsatzkosten, minus 18 Millionen Euro auf Forschungs- und Entwicklungskosten sowie minus 54 Millionen Euro auf die Vertriebs- und allgemeinen Verwaltungskosten. Hinzu kamen sonstige betriebliche Aufwendungen in Höhe von (netto) 48 Millionen Euro. Hierin enthalten sind Wertminderungen in Höhe von 37 Millionen Euro basierend auf der Abwertung von Vermögenswerten im Zusammenhang mit dem geplanten Verkauf der zwei Backend-Fertigungsstandorte Cheonan (Südkorea) und Cavite (Philippinen).

Public / Für die Wirtschafts- und Fachpresse
Informationsnummer INFXX202405-100d

Infineon Technologies AG
Media Relations:
Andre Tauber
+49 89 234-23888
media.relations@infineon.com

Investor Relations:
+49 89 234-26655
investor.relations@infineon.com

Im zweiten Quartal des Geschäftsjahres 2024 belief sich das Betriebsergebnis auf 496 Millionen Euro nach 702 Millionen Euro im Vorquartal.

Das Finanzergebnis betrug im zweiten Quartal des laufenden Geschäftsjahres minus 12 Millionen Euro nach plus 25 Millionen Euro im Vorquartal. Im Finanzergebnis des ersten Quartals war ein Zinsertrag in Höhe von 32 Millionen Euro aufgrund der Auflösung einer steuerlichen Risikorückstellung im Zusammenhang mit der Akquisition von Cypress enthalten.

Der Steueraufwand im zweiten Quartal des Geschäftsjahres 2024 betrug 93 Millionen Euro nach 134 Millionen Euro im Vorquartal.

Das Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten belief sich im zweiten Quartal des laufenden Geschäftsjahres auf 394 Millionen Euro nach 598 Millionen Euro im Vorquartal. Das Ergebnis aus nicht fortgeführten Aktivitäten betrug 0 Millionen Euro nach minus 11 Millionen Euro im Vorquartal. Das Ergebnis nach Steuern erreichte im zweiten Quartal des laufenden Geschäftsjahres 394 Millionen Euro. Im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2024 waren 587 Millionen Euro erzielt worden.

Das Ergebnis je Aktie aus fortgeführten Aktivitäten verminderte sich im zweiten Quartal des Geschäftsjahres 2024 auf 0,30 Euro nach 0,45 Euro im Vorquartal (jeweils unverwässert und verwässert). Das bereinigte Ergebnis je Aktie[1] (verwässert) belief sich im zweiten Quartal des laufenden Geschäftsjahres auf 0,42 Euro nach 0,53 Euro im Vorquartal.

Die Investitionen, vom Unternehmen definiert als Investitionen in Sachanlagen und sonstige immaterielle Vermögenswerte einschließlich aktivierter Entwicklungskosten, betrugen im zweiten Quartal des laufenden Geschäftsjahres 643 Millionen Euro nach 653 Millionen Euro im Vorquartal. Die Abschreibungen beliefen sich im zweiten Quartal des Geschäftsjahres 2024 auf 467 Millionen Euro nach 456 Millionen Euro im Vorquartal.

Der Free-Cash-Flow[2] verbesserte sich im zweiten Quartal des laufenden Geschäftsjahres auf 82 Millionen Euro nach minus 1.597 Millionen Euro im Vorquartal. Im ersten Quartal des laufenden Geschäftsjahres waren Kaufpreiszahlungen in Höhe von rund 800 Millionen Euro für den Erwerb von Unternehmen, im Wesentlichen für den Erwerb von GaN Systems Inc., enthalten. Weiterhin wurden im ersten Quartal variable Vergütungsbestandteile für das Rekord-Geschäftsjahr 2023 ausbezahlt.

[1] Das bereinigte Ergebnis nach Steuern und das bereinigte Ergebnis je Aktie (verwässert) sind kein Ersatz oder keine höherwertigen Kennzahlen, sondern stets als zusätzliche Information zu dem nach IFRS ermittelten Ergebnis nach Steuern beziehungsweise Ergebnis je Aktie (verwässert) aufzufassen. Die Berechnung des bereinigten Ergebnisses je Aktie ist auf Seite 10 im Detail dargestellt.

[2] Eine Definition und die Berechnung des Free-Cash-Flows sowie der Brutto- und Netto-Cash-Position befinden sich auf Seite 13.

Infineon Technologies AG
Media Relations:
Andre Tauber
+49 89 234-23888
media.relations@infineon.com

Investor Relations:
+49 89 234-26655
investor.relations@infineon.com

Die Brutto-Cash-Position verminderte sich zum Ende des zweiten Quartals des laufenden Geschäftsjahres auf 2.583 Millionen Euro nach 2.712 Millionen Euro zum Ende des Vorquartals. Im Verlauf des zweiten Quartals wurde die Dividende in Höhe von 456 Millionen Euro ausbezahlt und 233 Millionen Euro für den Rückkauf von eigenen Aktien im Rahmen des Mitarbeiter-Aktienoptionsprogramms aufgewendet. Demgegenüber erfolgte die Platzierung einer Anleihe in Höhe von 500 Millionen Euro. Die Finanzschulden beliefen sich zum 31. März 2024 auf 5.941 Millionen Euro nach 5.398 Millionen Euro zum 31. Dezember 2023. Die Netto-Cash-Position erreichte somit einen Wert von minus 3.358 Millionen Euro nach minus 2.686 Millionen Euro zum Ende des Vorquartals.

Ergebnisse der Segmente im zweiten Quartal des Geschäftsjahres 2024

Der Umsatz im Segment ATV blieb im zweiten Quartal des Geschäftsjahres 2024 stabil und erreichte 2.078 Millionen Euro nach 2.085 Millionen Euro im Vorquartal. Steigenden Umsätzen im Bereich Elektromobilität standen etwas niedrigere Umsätze bei Fahrerassistenzsystemen gegenüber. Die Umsätze im Bereich klassische Fahrzeugkomponenten blieben auf unverändertem Niveau. Das Segmentergebnis betrug im zweiten Quartal des laufenden Geschäftsjahres 512 Millionen Euro nach 564 Millionen Euro im ersten Quartal des laufenden Geschäftsjahres. Die Segmentergebnis-Marge erreichte 24,6 Prozent nach 27,1 Prozent im Vorquartal.

Im zweiten Quartal des Geschäftsjahres 2024 verminderte sich der Umsatz im Segment GIP um 4 Prozent auf 469 Millionen Euro nach 487 Millionen Euro im Vorquartal. Aufgrund hoher Lagerbestände bei Direktkunden und Distributoren war die Nachfrage in den Bereichen erneuerbare Energien und Energieinfrastruktur schwächer. Das Segmentergebnis erreichte im zweiten Quartal des laufenden Geschäftsjahres 89 Millionen Euro nach 130 Millionen Euro im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2024. Die Segmentergebnis-Marge betrug 19,0 Prozent nach 26,7 Prozent im Vorquartal.

Der Umsatz im Segment PSS verminderte sich im zweiten Quartal des Geschäftsjahres 2024 um 7 Prozent auf 713 Millionen Euro nach 765 Millionen Euro im Vorquartal. Grund für den Umsatzrückgang war die weiterhin schwache Nachfrage nach Komponenten für PCs, Notebooks, Unterhaltungselektronik, batteriebetriebene Geräte sowie Mikroinverter für Aufdachsolaranlagen. Der Umsatz mit Siliziummikrofonen und Komponenten für Smartphones erholte sich weiter. Das Segmentergebnis erreichte im zweiten Quartal des laufenden Geschäftsjahres 64 Millionen Euro nach 99 Millionen Euro im Vorquartal. Die Segmentergebnis-Marge betrug 9,0 Prozent nach 12,9 Prozent im Vorquartal.

Im Segment CSS erhöhte sich der Umsatz im zweiten Quartal des Geschäftsjahres 2024 leicht auf 371 Millionen Euro nach 364 Millionen Euro im Vorquartal. Der Umsatzanstieg um 2 Prozent war hauptsächlich die Folge besserer Umsätze im Bereich Wi-Fi. Das Segmentergebnis stieg auf 42 Millionen Euro nach 37 Millionen Euro im Vorquartal. Die Segmentergebnis-Marge belief sich auf 11,3 Prozent nach 10,2 Prozent im Vorquartal.

Infineon Technologies AG
Media Relations:
Andre Tauber
+49 89 234-23888
media.relations@infineon.com

Investor Relations:
+49 89 234-26655
investor.relations@infineon.com

Ausblick für das Geschäftsjahr 2024

Bei einem unterstellten EUR/USD-Wechselkurs von 1,10 wird im Geschäftsjahr 2024 nun ein Umsatz von etwa 15,1 Milliarden Euro plus oder minus 400 Millionen Euro erwartet (zuvor 16 Milliarden Euro plus oder minus 500 Millionen Euro). Die Anpassung der Prognose für das Geschäftsjahr ist eine Folge der anhaltenden Nachfrageschwäche in wesentlichen Zielmärkten und des andauernden Lagerabbaus bei Kunden und Distributoren.

Im Segment Automotive wird jetzt ein Umsatzwachstum im unteren bis mittleren einstelligen Prozentbereich erwartet. Der Umsatz im Segment Green Industrial Power sollte nun im Vergleich zum Vorjahr um einen niedrigen 10er-Prozentbereich zurückgehen. Für das Segment Power & Sensor Systems wird jetzt von einem Umsatzrückgang im hohen 10er-Prozentbereich und bei Connected Secure Systems von einem Rückgang im niedrigen 20er-Prozentbereich ausgegangen. Bei dem erwarteten Umsatz von 15,1 Milliarden Euro werden nun eine bereinigte Bruttomarge im niedrigen 40er-Prozentbereich und eine Segmentergebnis-Marge von etwa 20 Prozent erwartet. Für das Segment Automotive wird von einer Segmentergebnis-Marge am unteren Ende des zuvor genannten Bereichs zwischen 25 und 28 Prozent ausgegangen.

Die Investitionen, vom Unternehmen definiert als Investitionen in Sachanlagen und sonstige immaterielle Vermögenswerte einschließlich aktivierter Entwicklungskosten, für das Geschäftsjahr 2024 werden nun leicht auf etwa 2,8 Milliarden Euro angepasst (zuvor etwa 2,9 Milliarden Euro). Schwerpunkte sind dabei Investitionen in die Fertigungsgebäude an den Standorten in Kulim (Malaysia) für sogenannte Verbundhalbleiter sowie in Dresden (Deutschland) für Analog-/Mixed-Signal-Komponenten.

Die Abschreibungen sollten im Geschäftsjahr 2024 etwa 1,9 Milliarden Euro betragen. Davon entfallen etwa 400 Millionen Euro auf Abschreibungen aus Kaufpreisallokationen, hauptsächlich im Zusammenhang mit dem Erwerb von Cypress. Der um Investitionen in große Frontend-Gebäude sowie den Kauf von GaN Systems bereinigte Free-Cash-Flow wird nun in einer Höhe von etwa 1,6 Milliarden Euro (zuvor 1,8 Milliarden Euro) erwartet, was einem Wert von etwa 11 Prozent des prognostizierten Jahresumsatzes von 15,1 Milliarden Euro entspricht. Der berichtete Free-Cash-Flow sollte dabei etwa 0 Millionen Euro (zuvor 200 Millionen Euro) erreichen. In Bezug auf die Rendite auf das eingesetzte Kapital (RoCE) wird erwartet, dass der RoCE bei etwa 9 Prozent liegen wird. Bei der Veröffentlichung der Zahlen zum Q1 GJ 2024 war ein Wert von etwa 11 Prozent erwartet worden.

Ausblick für das dritte Quartal des Geschäftsjahres 2024

Im dritten Quartal des Geschäftsjahres 2024 erwartet Infineon bei einem angenommenen EUR/USD-Wechselkurs von 1,10 einen Umsatz von etwa 3,8 Milliarden Euro. In den

Infineon Technologies AG
Media Relations:
Andre Tauber
+49 89 234-23888
media.relations@infineon.com

Investor Relations:
+49 89 234-26655
investor.relations@infineon.com

Segmenten ATV und CSS sollte das Wachstum im Vergleich zum Vorquartal auf Höhe des angenommenen Konzernwachstums liegen, für GIP darunter und für PSS darüber. Bei dem prognostizierten Konzernumsatz sollte die Segmentergebnis-Marge im oberen 10er-Prozentbereich liegen.

Strukturverbesserungsprogramm „Step Up“ zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit
Das Unternehmen will seine Wettbewerbsfähigkeit weiter stärken. Dazu setzt Infineon mit dem Programm „Step Up“ auf eine gezielte, nachhaltige Verbesserung seiner Kostenstruktur. Das Programm beinhaltet verschiedene Maßnahmenpakete mit Schwerpunkten in den Bereichen Fertigungsproduktivität, Portfoliomanagement, Preisqualität und Betriebskosten-Optimierung, ohne dabei die Innovationskraft des Unternehmens zu beeinträchtigen.

Das Programm soll einen positiven Effekt auf das Segmentergebnis in Höhe eines hohen dreistelligen Millionen-Euro-Betrags pro Jahr erzielen (Basis ist das Geschäftsjahr 2023). Erste finanzielle Vorteile werden im Laufe des Geschäftsjahres 2025 erwartet. Der volle Effekt soll in der ersten Hälfte des Geschäftsjahres 2027 wirksam werden.

Telefonpressekonferenz und Telefonkonferenz für Analysten
Der Vorstand der Infineon Technologies AG wird am 7. Mai 2024 um 8:00 Uhr (MESZ) eine Telefonpressekonferenz durchführen. Diese wird in Deutsch und Englisch über das Internet übertragen. Darüber hinaus findet um 9:30 Uhr (MESZ) eine Telefonkonferenz inklusive Webcast für Analysten und Investoren (nur in englischer Sprache) statt. Es wird jeweils über die Entwicklung des Unternehmens im zweiten Quartal des Geschäftsjahres 2024 sowie über den Ausblick für das dritte Quartal und das Geschäftsjahr 2024 informiert werden. Die Konferenzen werden live und als Download auf der Website von Infineon unter www.infineon.com/boerse verfügbar sein.

Die aktuelle **Q2-Investoren-Präsentation** (nur in englischer Sprache) befindet sich auf der Website von Infineon unter:
https://www.infineon.com/cms/de/about-infineon/investor/reports-and-presentations/

Infineon-Finanzkalender (*vorläufig)

Infineon Technologies AG
Media Relations:
Andre Tauber
+49 89 234-23888
media.relations@infineon.com

Investor Relations:
+49 89 234-26655
investor.relations@infineon.com

- 15.5.2024 JP Morgan European TMT Konferenz, London
- 16.5.2024 UBS Best of Europe Konferenz, virtuell
- 22.5.2024 JP Morgan Annual Global Technology, Media and Communications Konferenz und JP Morgan EMEA All Stars Forum, Boston
- 22.5.2024 dB Access European Champions Konferenz, Frankfurt
- 29.5.2024 Goldman Sachs Semiconductor Konferenz, New York
- 30.5.2024 Cowen TMT Konferenz, New York
- 5. – 6.6.2024 BofA Global Technology Konferenz, San Francisco
- 5. – 6.6.2024 Exane BNP Paribas CEO Konferenz, Paris
- 6.6.2024 Erste Bank Future in CEE – ERSTE Consumer & Technology Konferenz, virtuell
- 11.6.2024 BofA C-Suite TMT Konferenz, London
- 5.8.2024* Presseinformation zu den Ergebnissen für das dritte Quartal des Geschäftsjahres 2024
- 12.11.2024* Presseinformation zu den Ergebnissen für das vierte Quartal und das Geschäftsjahr 2024

Über Infineon

Die Infineon Technologies AG ist ein weltweit führender Anbieter von Halbleiterlösungen für Power Systems und das Internet der Dinge (IoT). Mit seinen Produkten und Lösungen treibt Infineon die Dekarbonisierung und Digitalisierung voran. Das Unternehmen hat weltweit rund 58.600 Beschäftigte (Ende September 2023) und erzielte im Geschäftsjahr 2023 (Ende September) einen Umsatz von rund 16,3 Milliarden Euro. Infineon ist in Frankfurt unter dem Symbol „IFX“ und in den USA im Freiverkehrsmarkt OTCQX International unter dem Symbol „IFNNY“ notiert.
Weitere Informationen erhalten Sie unter www.infineon.com
Follow us: X - Facebook - LinkedIn

Infineon Technologies AG
Media Relations:
Andre Tauber
+49 89 234-23888
media.relations@infineon.com

Investor Relations:
+49 89 234-26655
investor.relations@infineon.com

FINANZDATEN
Nach IFRS – ungeprüft

Die folgenden Finanzdaten beziehen sich auf das zweite Quartal des Geschäftsjahres 2024, das zum 31. März 2024 endete, sowie auf den entsprechenden Vorquartals- und Vorjahreszeitraum.

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

€ in Millionen	Q2 GJ 2024	Q1 GJ 2024	Q2 GJ 2023
Umsatzerlöse	3.632	3.702	4.119
Umsatzkosten	-2.229	-2.103	-2.199
Bruttoergebnis vom Umsatz	1.403	1.599	1.920
Forschungs- und Entwicklungskosten	-487	-512	-487
Vertriebskosten und allgemeine Verwaltungskosten	-375	-395	-394
Sonstige betriebliche Erträge	13	23	62
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-58	-13	-28
Betriebsergebnis	496	702	1.073
Finanzerträge	36	34	22
Finanzaufwendungen	-48	-9	-39
Anteiliges Ergebnis von nach der Equity-Methode bilanzierten assoziierten Unternehmen und Gemeinschaftsunternehmen	3	5	8
Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten vor Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	487	732	1.064
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-93	-134	-237
Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten	394	598	827
Ergebnis aus nicht fortgeführten Aktivitäten, abzüglich Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-	-11	-1
Ergebnis nach Steuern	394	587	826
Davon entfallen auf:			
Aktionär*innen und Hybridkapitalinvestor*innen der Infineon Technologies AG	394	587	826
Ergebnis je Aktie (in Euro), zurechenbar auf Aktionär*innen der Infineon Technologies AG[1]			
Gewichtete Anzahl ausstehender Aktien (in Millionen) – unverwässert	1.302	1.304	1.302
Ergebnis je Aktie (in Euro) aus fortgeführten Aktivitäten – unverwässert	0,30	0,45	0,63
Ergebnis je Aktie (in Euro) aus nicht fortgeführten Aktivitäten – unverwässert	-	-0,01	-
Ergebnis je Aktie (in Euro) – unverwässert	0,30	0,44	0,63
Gewichtete Anzahl ausstehender Aktien (in Millionen) – verwässert	1.307	1.308	1.305
Ergebnis je Aktie (in Euro) aus fortgeführten Aktivitäten – verwässert	0,30	0,45	0,63
Ergebnis je Aktie (in Euro) aus nicht fortgeführten Aktivitäten – verwässert	-	-0,01	-
Ergebnis je Aktie (in Euro) – verwässert	0,30	0,44	0,63

1 Die Berechnung des Ergebnisses je Aktie basiert auf ungerundeten Werten. Bezüglich der Berücksichtigung der Vergütung der Hybridkapitalinvestor*innen bei der Ermittlung des Ergebnisses je Aktie siehe „Überleitung auf das bereinigte Ergebnis nach Steuern und auf das bereinigte Ergebnis je Aktie“ auf Seite 10.

Public / Für die Wirtschafts- und Fachpresse
Informationsnummer INFXX202405-100d

Infineon Technologies AG
Media Relations:
Andre Tauber
+49 89 234-23888
media.relations@infineon.com

Investor Relations:
+49 89 234-26655
investor.relations@infineon.com

Segmentumsatzerlöse, -ergebnisse und -Margen

Das Segmentergebnis ist definiert als Betriebsergebnis ohne Berücksichtigung des Saldos aus bestimmten Wertaufholungen und Wertminderungen, Ergebniseffekten aus Umstrukturierungen und Schließungen, Aufwendungen für aktienbasierte Vergütung, akquisitionsbedingten Abschreibungen und sonstigen Aufwendungen, Ergebniseffekten aus dem Verkauf von Geschäftsbereichen oder Beteiligungen an Tochtergesellschaften sowie sonstigen Erträgen (Aufwendungen).

€ in Millionen (wenn nicht anders angegeben)	Q2 GJ 2024	Q1 GJ 2024	Veränderung ggü. Vorquartal in %	Q2 GJ 2023	Veränderung ggü. Vorjahresquartal in %
Automotive					
Umsatzerlöse	2.078	2.085	-0	2.080	-0
Segmentergebnis	512	564	-9	647	-21
Segmentergebnis-Marge (in %)	24,6%	27,1%		31,1%	
Green Industrial Power					
Umsatzerlöse	469	487	-4	558	-16
Segmentergebnis	89	130	-32	181	-51
Segmentergebnis-Marge (in %)	19,0%	26,7%		32,4%	
Power & Sensor Systems					
Umsatzerlöse	713	765	-7	925	-23
Segmentergebnis	64	99	-35	197	-68
Segmentergebnis-Marge (in %)	9,0%	12,9%		21,3%	
Connected Secure Systems					
Umsatzerlöse	371	364	2	550	-33
Segmentergebnis	42	37	14	155	-73
Segmentergebnis-Marge (in %)	11,3%	10,2%		28,2%	
Sonstige Geschäftsbereiche					
Umsatzerlöse	1	1	-	6	-83
Segmentergebnis	-	-	-	2	---
Konzernfunktionen und Eliminierungen					
Umsatzerlöse	-	-	-	-	-
Segmentergebnis	-	1	-100	-2	+++
Infineon Gesamt					
Umsatzerlöse	3.632	3.702	-2	4.119	-12
Segmentergebnis	707	831	-15	1.180	-40
Segmentergebnis-Marge (in %)	19,5%	22,4%		28,6%	

Public / Für die Wirtschafts- und Fachpresse
Informationsnummer INFXX202405-100d

Infineon Technologies AG
Media Relations:
Andre Tauber
+49 89 234-23888
media.relations@infineon.com

Investor Relations:
+49 89 234-26655
investor.relations@infineon.com

Überleitung des Segmentergebnisses auf das Betriebsergebnis

€ in Millionen	Q2 GJ 2024	Q1 GJ 2024	Q2 GJ 2023
Segmentergebnis	707	831	1.180
Zuzüglich/Abzüglich:			
Bestimmte Wertaufholungen (Wertminderungen)	-37	-	-
Gewinne (Verluste) aus Umstrukturierungen und Schließungen	-13	-	-
Aufwendungen für aktienbasierte Vergütung	-28	-31	-14
Akquisitionsbedingte Abschreibungen und sonstige Aufwendungen	-122	-94	-127
Gewinne (Verluste) aus dem Verkauf von Geschäftsbereichen oder Beteiligungen an Tochtergesellschaften	-	-	30
Sonstige Erträge und Aufwendungen	-11	-4	4
Summe Nicht-Segmentergebnis	-211	-129	-107
Betriebsergebnis	496	702	1.073

Überleitung auf das bereinigte Ergebnis nach Steuern und auf das bereinigte Ergebnis je Aktie – verwässert

Das Ergebnis je Aktie gemäß IFRS wird sowohl durch Effekte aus der Kaufpreisallokation für Akquisitionen (insbesondere Cypress) als auch durch weitere Sondersachverhalte beeinflusst. Um die Vergleichbarkeit der operativen Performance im Zeitablauf zu erhöhen, ermittelt Infineon das bereinigte Ergebnis je Aktie (verwässert) wie folgt:

€ in Millionen (wenn nicht anders angegeben)	Q2 GJ 2024	Q1 GJ 2024	Q2 GJ 2023
Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten – verwässert	394	598	827
Vergütung der Hybridkapitalinvestor*innen[1]	-7	-7	-7
Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten, zurechenbar auf Aktionär*innen der Infineon Technologies AG – verwässert	387	591	820
Zuzüglich/Abzüglich:			
Nicht-Segmentergebnis[2]	211	129	107
Akquisitionsbedingte Aufwendungen im Finanzergebnis	-	-	1
Steuereffekt auf Bereinigungen	-47	-29	-28
Bereinigtes Ergebnis nach Steuern aus fortgeführten Aktivitäten, zurechenbar auf Aktionär*innen der Infineon Technologies AG – verwässert	551	691	900
Gewichtete Anzahl der ausstehenden Aktien (in Millionen) – verwässert	1.307	1.308	1.305
Bereinigtes Ergebnis je Aktie (in Euro) – verwässert[3]	0,42	0,53	0,69

1 Einschließlich des kumulierten Steuereffekts.

2 Die Berechnung des Nicht-Segmentergebnisses kann der Tabelle „Überleitung des Segmentergebnisses auf das Betriebsergebnis“ entnommen werden.

3 Die Berechnung des bereinigten Ergebnisses je Aktie basiert auf ungerundeten Werten.

Das bereinigte Ergebnis nach Steuern und das bereinigte Ergebnis je Aktie (verwässert) sind kein Ersatz oder keine höherwertigen Kennzahlen, sondern stets als zusätzliche Information zu dem nach IFRS ermittelten Ergebnis nach Steuern beziehungsweise Ergebnis je Aktie (verwässert) aufzufassen.

Public / Für die Wirtschafts- und Fachpresse
Informationsnummer INFXX202405-100d

Infineon Technologies AG
Media Relations:
Andre Tauber
+49 89 234-23888
media.relations@infineon.com

Investor Relations:
+49 89 234-26655
investor.relations@infineon.com

Überleitung auf die bereinigten Umsatzkosten und die bereinigte Bruttomarge

Die Umsatzkosten und die Bruttomarge gemäß IFRS werden sowohl durch Effekte aus der Kaufpreisallokation für Akquisitionen (insbesondere Cypress) als auch durch weitere Sondersachverhalte beeinflusst. Um die Vergleichbarkeit der operativen Performance im Zeitablauf zu erhöhen, ermittelt Infineon die bereinigte Bruttomarge wie folgt:

€ in Millionen (wenn nicht anders angegeben)	Q2 GJ 2024	Q1 GJ 2024	Q2 GJ 2023
Umsatzkosten	2.229	2.103	2.199
Zuzüglich/Abzüglich:			
Gewinne (Verluste) aus Umstrukturierungen und Schließungen	-3	-	-
Aufwendungen für aktienbasierte Vergütung	-4	-5	-2
Akquisitionsbedingte Abschreibungen und sonstige Aufwendungen	-79	-56	-75
Sonstige Erträge und Aufwendungen, Saldo	-5	-4	-4
Bereinigte Umsatzkosten	2.138	2.038	2.118
Bereinigte Bruttomarge (in %)	41,1%	44,9%	48,6%

Die bereinigten Umsatzkosten und die bereinigte Bruttomarge sind kein Ersatz oder keine höherwertigen Kennzahlen, sondern stets als zusätzliche Information zu den nach IFRS ermittelten Umsatzkosten bzw. Bruttomarge aufzufassen.

Anzahl Mitarbeitende

	31.03.2024	31.12.2023	31.03.2023
Infineon	59.364	59.340	57.217
Davon: Forschung und Entwicklung	13.194	13.116	12.430

Infineon Technologies AG
Media Relations:
Andre Tauber
+49 89 234-23888
media.relations@infineon.com

Investor Relations:
+49 89 234-26655
investor.relations@infineon.com

Konzern-Bilanz

€ in Millionen	31.03.2024	31.12.2023	31.03.2023
AKTIVA			
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	1.786	1.607	1.423
Finanzinvestments	797	1.105	2.023
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.000	1.743	1.960
Vorräte	4.404	4.330	3.499
Kurzfristige Ertragsteuerforderungen	50	64	41
Vertragsvermögenswerte	108	116	112
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	1.046	978	757
Zur Veräußerung stehende Vermögenswerte	57	-	15
Summe kurzfristige Vermögenswerte	10.248	9.943	9.830
Sachanlagen	7.532	7.305	5.946
Geschäfts- oder Firmenwerte	7.030	6.882	6.356
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	3.002	3.033	3.053
Nutzungsrechte	399	396	405
Nach der Equity-Methode bilanzierte Beteiligungen	116	116	98
Langfristige Ertragsteuerforderungen	2	2	1
Aktive latente Steuern	271	261	401
Sonstige langfristige Vermögenswerte	494	435	345
Summe langfristige Vermögenswerte	18.846	18.430	16.605
Summe Aktiva	29.094	28.373	26.435
PASSIVA			
Kurzfristige Finanzschulden sowie kurzfristig fällige Bestandteile langfristiger Finanzschulden	1.573	1.067	752
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.003	2.160	2.078
Kurzfristige Rückstellungen	473	415	606
Kurzfristige Ertragsteuerverbindlichkeiten	277	325	449
Kurzfristige Leasingverbindlichkeiten	73	72	71
Kurzfristige Vertragsverbindlichkeiten[1]	119	102	122
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten[1]	1.160	1.256	1.139
Zur Veräußerung stehende Verbindlichkeiten	24	-	-
Summe kurzfristige Verbindlichkeiten	5.702	5.397	5.217
Langfristige Finanzschulden	4.368	4.331	4.676
Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	276	340	290
Passive latente Steuern	275	248	274
Sonstige langfristige Rückstellungen	326	313	290
Langfristige Leasingverbindlichkeiten	302	302	314
Langfristige Vertragsverbindlichkeiten[1]	90	27	27
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten[1]	553	181	157
Summe langfristige Verbindlichkeiten	6.190	5.742	6.028
Summe Verbindlichkeiten	11.892	11.139	11.245
Eigenkapital:			
Grundkapital	2.612	2.612	2.612
Kapitalrücklage	6.737	6.718	6.615
Gewinnrücklage	6.695	6.730	4.623
Andere Rücklagen	173	-26	137
Eigene Aktien	-238	-13	-20
Hybridkapital	1.223	1.213	1.223
Summe Eigenkapital	17.202	17.234	15.190
Summe Passiva	29.094	28.373	26.435

1 Aufgrund der zunehmenden Bedeutung der Vertragsverbindlichkeiten für die Vermögenslage, werden diese nun als seperater Posten in der Bilanz dargestellt (vormals unter sonstigen kurz- beziehungsweise langfristigen Verbindlichkeiten enthalten). Die Vorjahre wurden entsprechend angepasst.

Public / Für die Wirtschafts- und Fachpresse
Informationsnummer INFXX202405-100d

Infineon Technologies AG
Media Relations:
Andre Tauber
+49 89 234-23888
media.relations@infineon.com

Investor Relations:
+49 89 234-26655
investor.relations@infineon.com

Konzern-Kapitalflussrechnung

Brutto- und Netto-Cash-Position

Die folgende Tabelle stellt die Brutto- und die Netto-Cash-Position dar. Da Infineon einen Teil der liquiden Mittel in Form von Finanzinvestments hält, die unter IFRS nicht als Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente klassifiziert sind, berichtet Infineon die Brutto- und die Netto-Cash-Position, um Investor*innen die Liquiditätslage besser zu erläutern. Die Brutto- und die Netto-Cash-Position werden wie folgt aus der Konzern-Bilanz hergeleitet:

€ in Millionen	31.03.2024	31.12.2023	31.03.2023
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	1.786	1.607	1.423
Finanzinvestments	797	1.105	2.023
Brutto-Cash-Position	2.583	2.712	3.446
Abzüglich:			
Kurzfristige Finanzschulden sowie kurzfristig fällige Bestandteile langfristiger Finanzschulden	1.573	1.067	752
Langfristige Finanzschulden	4.368	4.331	4.676
Bruttofinanzschulden	5.941	5.398	5.428
Netto-Cash-Position	-3.358	-2.686	-1.982

Free-Cash-Flow

Infineon berichtet die Kennzahl Free-Cash-Flow, definiert als Cash-Flow aus laufender Geschäftstätigkeit und Cash-Flow aus Investitionstätigkeit, jeweils aus fortgeführten Aktivitäten, bereinigt um Zahlungsströme aus dem Kauf und Verkauf von Finanzinvestments. Der Free-Cash-Flow dient als zusätzliche Kenngröße, da Infineon einen Teil der Liquidität in Form von Finanzinvestments hält. Das bedeutet nicht, dass der so ermittelte Free-Cash-Flow für sonstige Ausgaben verwendet werden kann, da Dividenden, Schuldendienstverpflichtungen oder andere feste Auszahlungen noch nicht abgezogen sind. Der Free-Cash-Flow ist kein Ersatz oder höherwertige Kennzahl, sondern stets als zusätzliche Information zum Cash-Flow gemäß Konzern-Kapitalflussrechnung, zu anderen Liquiditätskennzahlen sowie sonstigen gemäß IFRS ermittelten Kennzahlen aufzufassen. Der Free-Cash-Flow wird wie folgt aus der Konzern-Kapitalflussrechnung hergeleitet:

€ in Millionen	Q2 GJ 2024	Q1 GJ 2024	Q2 GJ 2023
Cash-Flow aus laufender Geschäftstätigkeit[1]	744	-145	647
Cash-Flow aus Investitionstätigkeit[1]	-360	-804	-181
Auszahlungen (+)/Einzahlungen (-) für Finanzinvestments, Saldo	-302	-648	-273
Free-Cash-Flow	82	-1.597	193

1 Aus fortgeführten Aktivitäten.

Public / Für die Wirtschafts- und Fachpresse
Informationsnummer INFXX202405-100d

Infineon Technologies AG
Media Relations:
Andre Tauber
+49 89 234-23888
media.relations@infineon.com

Investor Relations:
+49 89 234-26655
investor.relations@infineon.com

Verkürzte Konzern-Kapitalflussrechnung

€ in Millionen	Q2 GJ 2024	Q1 GJ 2024	Q2 GJ 2023
Ergebnis nach Steuern	394	587	826
Zuzüglich: Ergebnis aus nicht fortgeführten Aktivitäten, abzüglich Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-	11	1
Anpassungen zur Überleitung auf den Cash-Flow aus laufender Geschäftstätigkeit:			
Planmäßige Abschreibungen	467	456	434
Sonstige Aufwendungen und Erträge	203	159	235
Veränderung bei Aktiva und Passiva	-193	-1.128	-685
Erhaltene und gezahlte Zinsen	7	-17	7
Erhaltene (gezahlte) Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-134	-213	-171
Cash-Flow aus laufender Geschäftstätigkeit aus fortgeführten Aktivitäten	744	-145	647
Cash-Flow aus laufender Geschäftstätigkeit aus nicht fortgeführten Aktivitäten	1	-2	-1
Cash-Flow aus laufender Geschäftstätigkeit	745	-147	646
Ein-/Auszahlungen für Finanzinvestments, Saldo	302	648	273
Auszahlungen für den Erwerb von Tochterunternehmen oder sonstigen Geschäftseinheiten, abzüglich übernommener Zahlungsmittel	-	-802	-
Auszahlungen für den Erwerb von sonstigen immateriellen Vermögenswerten und sonstigen Vermögenswerten	-71	-69	-61
Auszahlungen für den Erwerb von Sachanlagen	-572	-584	-504
Sonstige Investitionstätigkeit	-19	3	111
Cash-Flow aus Investitionstätigkeit	-360	-804	-181
Aufnahme/Rückzahlung langfristiger Finanzschulden	500	750	-1
Einzahlungen aus der Ausgabe/Auszahlungen aus dem Rückkauf von Aktien	-233	-	-
Dividendenzahlungen	-456	-	-417
Sonstige Finanzierungstätigkeit	-19	-5	-47
Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit	-208	745	-465
Zahlungswirksame Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	177	-206	-
Währungsumrechnungseffekte auf Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	2	-7	2
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Periodenanfang	1.607	1.820	1.421
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Periodenende	1.786	1.607	1.423

Public / Für die Wirtschafts- und Fachpresse
Informationsnummer INFXX202405-100d

Infineon Technologies AG
Media Relations:
Andre Tauber
+49 89 234-23888
media.relations@infineon.com

Investor Relations:
+49 89 234-26655
investor.relations@infineon.com

H I N W E I S

Diese Presseinformation enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen über das Geschäft, die finanzielle Entwicklung und die Erträge des Infineon-Konzerns.

Diesen Aussagen liegen Annahmen und Prognosen zugrunde, die auf gegenwärtig verfügbaren Informationen und aktuellen Einschätzungen beruhen. Sie sind mit einer Vielzahl von Unsicherheiten und Risiken behaftet. Der tatsächliche Geschäftsverlauf kann daher wesentlich von der erwarteten Entwicklung abweichen. Infineon übernimmt über die gesetzlichen Anforderungen hinaus keine Verpflichtung, in die Zukunft gerichtete Aussagen zu aktualisieren.

Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen in dieser Presseinformation und in anderen Berichten nicht genau zur angegebenen Summe aufaddieren und dass dargestellte Prozentangaben nicht genau die absoluten Werte widerspiegeln, auf die sie sich beziehen.

Alle in dieser Presseinformation genannten Zahlen sind ungeprüft.

Infineon Technologies AG
Media Relations:
Andre Tauber
+49 89 234-23888
media.relations@infineon.com

Investor Relations:
+49 89 234-26655
investor.relations@infineon.com